

**Offene Sächsische Meisterschaften 2014
im Eiskunstlaufen und Eistanzen
vom 14.02.-16.02.2014 in Chemnitz
AUSSCHREIBUNG**

Nachweiswettbewerb zur Erfüllung der Leistungsnormen für D/C- und C-Bundeskader Einzellauf der Deutschen Eislauf-Union e.V.

I. Allgemeine Bestimmungen

Veranstalter Sächsischer Eissport-Verband e.V.

Ausrichter Fachsparte Eiskunstlauf

Ort: Trainingshalle Chemnitz

Datum: 14. / 16.02.2014

Sportliche Leitung: Falko Kirsten

Meldeanschrift: Falko Kirsten
falkokirsten@web.de

Meldeschluss: 20.01.2014, 12:00 Uhr

Inhalt der Meldung: Name, Vorname TeilnehmerIn; Geburtstag; Kategorie;
Verein/Landeseissportverband

Programminhalte: Die geplanten Programme sind bis spätestens **31.01.2014** zu versenden:
falkokirsten@web.de

Mit Abgabe der Meldung wird das Einverständnis erklärt, dass die Ergebnisse veröffentlicht werden.

Meldegebühr: 45,-EUR pro Starter, 70,-EUR pro Paar

Die Meldegebühr ist bei Meldung bzw. Startbestätigung **umgehend** auf folgendes Konto zu entrichten:

Kontonummer: 1100780102

BLZ: 86055592

IBAN: DE36 8605 55921100 7801 02

SWIFT-BIC: WELADEBLXXX

Sparkasse Leipzig

Name des LEV, OSM 2014

Es erfolgt keine Rückerstattung bei Rückzug einer Meldung nach Meldeschluss.

Die LEV werden gebeten, die Meldegebühr gesammelt zu überweisen, Barzahlungen werden nur in Ausnahmefällen akzeptiert.

Wird der Nachweis der Zahlung nicht erbracht, kann der Sportler vom Wettkampf ausgeschlossen werden. Für am Wettkampftag bar eingezahlte Meldegebühren wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr i.H.v. 10,-€ erhoben.

Preisrichter: Die teilnehmenden Landesverbände werden gebeten, einen Preisrichter mit der Qualifikation mindestens NM (TC wäre wünschenswert) auf eigene Kosten zu stellen. Die Preisrichter müssen innerhalb der letzten 24 Monate ein nat./internationales PR-Seminar besucht haben. Ersatzweise TS nur nach Rücksprache mit dem Veranstalter.
Wird kein Preisrichter gestellt, ist für jeden gemeldeten Sportler die doppelte Meldegebühr zu überweisen.
Der Veranstalter behält sich vor, bei Bedarf weitere Preisrichter und technische Offizielle der teilnehmenden LEV auf eigene Kosten einzuladen. Entsprechende Rückmeldungen bzw. Anfragen an den jeweiligen LEV erfolgen.

Zeitplan: Der Zeitplan wird nach Eingang aller Meldungen erstellt und versandt.

Teilnahmeberechtigung:
Die Wettbewerbe sind nur für Amateure offen, die einem
- eingetragenen Verein und über diesen einem deutschen LEV angehören, der DEU-Mitglied ist;
- im Besitz eines gültigen Sportpasses sind;
- die Voraussetzungen für die jeweilige Kategorie erfüllen ;
- für internationale Teilnehmer (Amateure) aus EU-Ländern, die Teilnahmebedingungen erfüllen, über ihren Verband ISU-Mitglied sind und über ihren nationalen Verband angemeldet werden.

Teilnehmerbegrenzung:
Alle teilnehmenden LEV können bis zu 3 TeilnehmerInnen pro Kategorie melden. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Zahl der Teilnehmer nachträglich zu begrenzen bzw. zu erhöhen.
Für Vereine des Sächsischen Eissport-Verbandes (sofern KK erfüllt), LäuferInnen des aktuellen Bundeskaders, LäuferInnen, die in dieser Saison mindestens einmal die Bundeskadernormen erfüllt haben und LäuferInnen ,die das Podium der DNM und DM in den einzelnen Altersklassen erreicht haben, gilt diese Teilnehmerbegrenzung nicht. Bitte auf der Meldung vermerken und weitere Teilnehmer gemäß einer Rangliste aufführen. Anhand dieser Rangliste wird dann die Teilnahme der nachfolgenden Starter nach Eingang aller Meldungen ggf. bestätigt. Eine Übertragung von Startplätzen zwischen Landesverbänden ist nicht erlaubt.

Wettkampfhotel: Unter dem Kennwort „OSM 2014“ steht den Teilnehmern ein begrenztes Kontingent von Zimmern im

Penta Hotel
Salzstraße 56
09113 Chemnitz

ab dem 27.01.2014 zu Sonderkonditionen zur Verfügung. Buchungsanfragen unter: reservations.chemnitz@pentahotels.com

Wettbewerbsbedingungen:
Jede Kategorie wird einzeln bewertet. Alle Sportler erhalten eine Urkunde. Die drei Erstplatzierten erhalten eine Medaille.

Weder Veranstalter noch Ausrichter übernehmen die Haftung für eintretende Schäden jeglicher Art.

Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung für Teilnehmer und gestellte Preisrichter tragen die meldenden Landesverbände.

Die Teilnehmer erhalten keine Vergütung.

- Musikwiedergabe:** Die Musikwiedergabe ist nur per Compact-Disc möglich. Der Tonträger muss wie folgt beschriftet sein:
1. Name des/r TeilnehmerIn
 2. Kategorie
 3. Name des Vereins und Landesverbandes
 4. Länge des Musikstückes (Min./Sek.)
 5. Bei Compact-Disc: ggf. Nummer des Titels für Kurzprogramm oder Kür.
- Der Tonträger muss im einwandfreien Zustand sein. Für Beschädigungen wird nicht gehaftet.
- Erstauslosung:** per Computer
- Sportpass:** Der Sportpass mit allen Eintragungen ist vor Wettbewerbsbeginn vorzulegen.
- Gesundheitsnachweis:** Dem Sportpass ist ein Gesundheitsnachweis beizufügen, der nicht älter als 6 Monate ist oder eine sportärztliche Untersuchung gemäß DKB.
- Ergebnisermittlung:** Die Ergebnisermittlung erfolgt nach dem ISU-Judging-System.

II. Die Kategorien

EINZELLAUF

Allgemein:

Für alle Kategorien im Einzellauf, Paarlauf und Eistanz gelten ab Nachwuchs die verbindliche Programminhalte und Wertungskriterien, welche den Empfehlungen der ISU und DEU entsprechen. Die Altersbestimmungen werden gemäß den DEU-Empfehlungen angewandt.

1. Nachwuchs Mädchen*

Offen für Teilnehmerinnen, die bei ihrer Landesmeisterschaft und bei einer Deutschen Meisterschaft noch nicht höher als in der Nachwuchsklasse gestartet sind und mindestens Kürklasse 3 besitzen.

Programmanforderungen:

Kurzprogramm: max. 2.30 min

Kür: 3.00 min (plus/minus 10 sec.)

Programminhalte gem. ISU-Communication No. 1760 und Sonderregelungen DEU

2. Nachwuchs Jungen*

Offen für Teilnehmer, die bei ihrer Landesmeisterschaft und bei einer Deutschen Meisterschaft noch nicht höher als in der Nachwuchs-kategorie gestartet sind und mindestens Kürklasse 3 besitzen.

Ausnahme: bis zur U12 genügt die KK 4

Programmanforderungen:

Kurzprogramm: max. 2.30 min

Kür: 3.30 min (plus/minus 10 sec.)

Programminhalte gem. ISU-Communication No. 1760 und Sonderregelungen DEU

Der Veranstalter behält sich nach Eingang der Meldungen vor, eine andere Alterseinteilung (z.B. einzelne Altersklassen) vorzunehmen.

3. Jugend Mädchen U18

Offen für Teilnehmerinnen, die bei ihrer Landesmeisterschaft und bei einer Deutschen Meisterschaft noch nicht höher als in der Jugendklasse gestartet sind und mindestens Kürklasse 2 besitzen.

Gezeigt werden Kurzprogramm und Kür gem. ISU-Regulations 2013/2014 für Junioren
- im Kurzprogramm sind 2A und Dreifachsprünge nicht erlaubt.

4. Jugend Jungen U18

Offen für Teilnehmer, die bei ihrer Landesmeisterschaft und bei einer Deutschen Meisterschaft noch nicht höher als in der Jugendklasse gestartet sind und mindestens Kürklasse 2 besitzen.

Gezeigt werden Kurzprogramm und Kür gem. ISU-Regulations 2013/2014 für Junioren
- im Kurzprogramm sind 2A und Dreifachsprünge nicht erlaubt.

5. Juniorinnen**

Offen für Teilnehmerinnen, die in der laufenden Saison in der Kategorie Juniorinnen startberechtigt sind und noch nicht in der Meisterklasse gestartet sind.

Gezeigt werden Kurzprogramm und Kür gem. ISU-Regulations 2013/2014.

6. Junioren**

Offen für Teilnehmer, die in der laufenden Saison in der Kategorie Juniorinnen startberechtigt sind und noch nicht in der Meisterklasse gestartet sind.

Gezeigt werden Kurzprogramm und Kür gem. ISU-Regulations 2012/2014.

7. Meisterklasse Damen**

Offen für Teilnehmerinnen, die in der laufenden Saison in der Kategorie Meisterklasse startberechtigt sind.

Gezeigt werden Kurzprogramm und Kür gem. ISU-Regulations 2013/2014.

8. Meisterklasse Herren**

Offen für Teilnehmer, die in der laufenden Saison in der Kategorie Meisterklasse startberechtigt sind.

Gezeigt werden Kurzprogramm und Kür gem. ISU-Regulations 2013/2014.

**Der Veranstalter behält sich vor, Sportlern die bereits in einer höheren Klasse gestartet sind, einen Start in der niedrigeren Klasse zu erlauben, wenn dies aus Gründen der Trainingsmethodik bzw. der Wettkampfvorbereitung sinnvoll ist. Diese Fälle bitte bei der Meldung vermerken.

PAARLAUF

9. Paarlauf Nachwuchs***

Teilnahmeberechtigt sind Paare, die in der laufenden Saison in der Nachwuchsklasse Paare gestartet sind.

Gezeigt wird ein Kurzprogramm (Dauer max. 2.39 min.)

und eine Kür (Dauer 3.30 min. plus/minus 10 sec.)

gem. ISU-Communication 1760.

10. Paarlauf Junioren***

Teilnahmeberechtigt sind Paare die in der laufenden Saison in der Juniorenklasse Paare gestartet sind.

Gezeigt werden Kurzprogramm und Kür gem. ISU-Special Regulations 2013/2014.

11. Paarlauf Meisterklasse***

Gezeigt werden Kurzprogramm und Kür gem. ISU-Special Regulations 2013/2014.

***Der sportliche Leiter kann auf Antrag des meldenden LEV den Start eines Paares in einer Altersklasse zulassen, auch wenn die formalen Altersanforderungen nicht erfüllt sind.

Prinzipiell gilt, dass Paare für diejenige Startklasse startberechtigt sind, in der sie bei der DNM und DM gestartet sind. Bitte bei der Meldung vermerken.

EISTANZ

Auslosung der Pflichttänze am 07.02.2014

12. Eistanz Anfänger

gezeigt werden ein Pflichttanz und eine Kür

Programmanforderungen in Anlehnung ISU-Communication 1760 Basic Novice

13. Eistanz Nachwuchs basic

gezeigt werden ein Pflichttanz und eine Kür

Programmanforderungen gem. ISU-Communication 1760 Basic Novice

14. Eistanz Nachwuchs advanced

gezeigt werden ein Pflichttanz, welcher zum DEU-Pokal gezeigt werden muss und eine Kür von max. 3 min (plus/minus 10 sec.)

Programmanforderungen gem. ISU-Communication 1760 Advanced Novice

15. Eistanz Junioren

gezeigt werden Kombinationstanz/ Shortdance von max. 2.30 min (plus/minus 10 sec.) und eine

Kür von max. 3.30 min (plus/minus 10 sec.) gem. ISU-Special Regulations

für die Saison 2013/2014.

Ggf. Synchroneskunstlaufen (nur offen für sächsische Teams)

Über die Wettkampfdurchführung wird nach der Fachspartenversammlung im Dezember informiert.

Falko Kirsten

Sächsischer Eissport-Verband e.V.